

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung = Bulletin technique / Administration des télégraphes et des téléphones suisses = Bollettino tecnico / Amministrazione dei telegrafi e dei telefoni svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung

Band: 11 (1933)

Heft: 2

Rubrik: Personalnachrichten = Personnel = Personale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

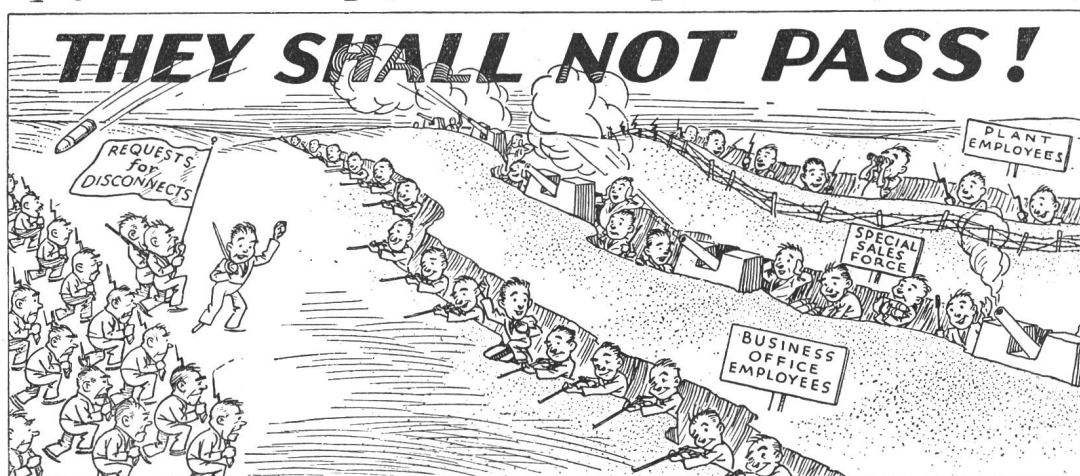
gerade los wie alle Orientalen. Einem Hindu verursacht eine direkte Frage, die eine direkte Antwort erheischt, ein Ja oder Nein, oft geradezu körperliches Missbehagen. In San Francisco, wo das chinesische Viertel gleichsam eine Stadt in der Stadt bildet, mit eigenem Geschäftsbetrieb, Verkehr, Bank- und Verwaltungsleben, hat man natürlich auch ein eigenes chinesisches Fernsprechamt mit (bis vor kurzem) Amtsvermittlung durch chinesische Telephondamen. Deren Aufgabe war nicht leicht; nur der Umstand, dass alle chinesischen Familien mehr oder weniger miteinander verwandt oder verschwägert sind und dass jeder gewissermassen die ganze Genealogie von Chinatown, dem Chinesenviertel, im Kopfe hat, hilft den jungen Damen, ihr Amt auszufüllen. Da ruft z. B. ein Anschlussbesitzer die Zentrale an: Hier ist Hung aus der Strasse der überreifen Bananen. — Was wünscht der grosse Bruder Hung? fragt Fräulein „Pfirsichblüte“ vom Amt. —

Ich möchte Li sprechen, o ältere Schwester. — Welchen Li? Sieben Li's haben Fernsprechanchluss. — Den aus der „Strasse des ewigen Friedens!“ (Sie sind doch Optimisten, diese Chinesen! Gerade in der Strasse liegen sich die Frauen am häufigsten in den Haaren.) — Es gibt 13 Li's in jener Strasse (ausgerechnet 13), sagt sanft das Fräulein. — Den, der den schönen Gemüseladen betreibt, sagt in schmeichelnden Flötentönen der Teilnehmer. — Drei Li's betreiben dort Gemüseläden, entgegnet die Vermittlerin geduldig. — Nun denn, jenen, der vier Söhne hat. (Töchter zählen nämlich nicht mit, sonst wäre dies vielleicht schon die letzte nötige Angabe.) — Zwei dieser Li's erfreuen sich des Himmels Gabe von vier Söhnen, engt die Telephonistin nunmehr die Möglichkeit ein. — Ich meine den, dessen ältester Sohn gestern mit dem Schiff der Dollar-Linie nach Hawaii fuhr. — Und prompt erhält er die richtige Verbindung. (Gossauer Zeitung.)

Durchhalten!

lautet der Wahlspruch der amerikanischen Telephongesellschaften, die in dieser Krisenzeit mit allen Mitteln gegen die Rücktrittsgelüste ihrer Kundschaft ankämpfen. Wie das nachstehende, dem „Telephone Engineer“ entnommene Bild zeigt, haben die

Gesellschaften ihre Verteidigungslinien so vortrefflich angelegt und nach allen Regeln der modernen Kriegskunst ausgerüstet, dass ihnen um den Ausgang des Kampfes nicht bange zu sein braucht! Ohne Verluste wird es freilich nicht abgehen.



Personalnachrichten — Personnel — Personale.

Wahlen. — Nominations. — Nomine.

Telegraphen- u. Telephonabteilung der Generaldirektion PTT.
Sektion Telegraph u. Radio. Sektionschef II. Kl.: *Keller Gottlieb*, Inspektor I. Kl.

Baumaterialverwaltung. Sekretär: *Muhmenthaler Otto*, Telephonbeamter I. Kl. in Biel.

Zürich. Chefmonteur: *Hunziker Walter*, Zentralstationsmonteur.

Basel. Telegraphenchef III. Kl.: *Holliger Adolf*, Bureauchef IV. Kl. Bureauchef II. Kl.: *Seiler Otto*, Bureauchef III. Kl.

Genève. Chef d'équipe de II^e cl.: *Jakob Emile*, monteur de lignes.

Lausanne. Fonctionnaires du téléphone de II^e cl.: *Secrétan Edmond*, 1^{er} télégraphiste; *Baumgartner Francis* et *Welten Emile*, télégraphistes.

Yverdon. Dame-chef d'exploitation: *Mlle Farine Julia*, surveillante.

Winterthur. Magaziner: *Werner Johann*, Wagenführer II. Kl.

Frauenfeld. Bureauchef IV. Kl.: *Rüeggsegger Dr. Paul*, Telegraphist und Telephonist in Wetzikon.

Olten. Chefmonteur: *Strub Hans*, Zentralstationsmonteur.

Neuchâtel. Chef d'équipe de I^{re} cl.: *Anker Henri*, chef d'équipe de II^e cl.

Lugano. Conduttore di I^a cl. dei lavori: *Carmine Giuseppe*, capo ufficio tecnico a Bellinzona.

Montreux. Chef-monteur: *Borcard Paul*, monteur de stations centrales.

Baden. Sekretär: *Hegetschweiler Robert*, Telephonbeamter I. Kl.

Sion. Surveillante: *Mlle Perrollaz Césarine*, dame-aide d'exploitation de II^e cl.

Versetzungen in den Ruhestand. — Mises à la retraite.

Collocamenti a riposo.

Zürich. *Frl. Kohler Frieda* und *Spuhler Marie*, Aufseherinnen; *Frl. Faust Emilie*, *Roschach Rosa* und *Frau Wehrli-Hüni Aline*, Betriebsgehilfinnen I. Kl.

Bern. *Frl. Grunder Rosa*, Bureaugehilfin I. Kl.

Coppet. *Mme Bertoncini Rosine*, titulaire du bureau.

Gland. *Mlle Aegerter Elise*, titulaire du bureau.

Luzern. *Bühlmann Dominik*, Bureaudiener. *Meier Franz*, Freileitungsmonteur.

Biel. *Tschantré Hans*, Freileitungsmonteur.

Le Locle. *Mlle Schneider Frieda*, dame-chef d'exploitation.

Lugano. *Arquint Kaspar*, capo dei telefoni di II^a cl.

Vevey. *Mlle Légeret Clara*, surveillante.

Klingnau. *Frau Fischer Amalia*, Bureauinhaberin.

Todesfälle. — Décès. — Decessi.

Oberpostkontrolle. Sektion Telegraph u. Telephon. von *Arburg Walter*, Revisor.

Lausanne. *Mlle Savary Fernande*, dame-aide d'exploitation.